Der „New Pact on Migration and Asylum“

Neue Grenzverfahren, mehr Haft, keine Lösung alter Probleme

Wiebke Judith, Rechtspolitische Referentin

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Gliederung

1. Screening & Grenzverfahren
2. Zuständigkeit & Solidarität
3. Ausblick

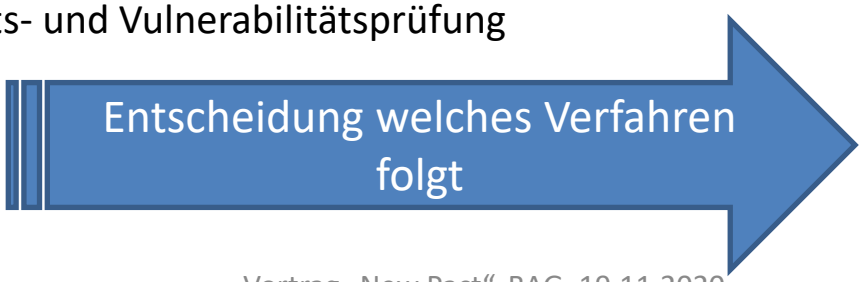
PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Screening & Grenzverfahren

Foto: Giorgos Moutafis

Screening

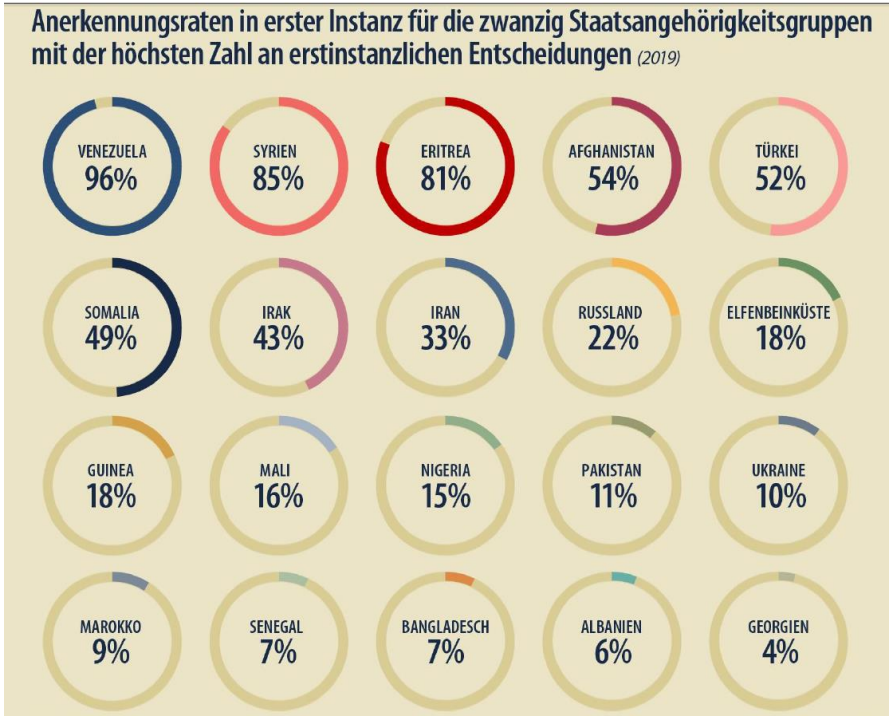
- Wer? Alle irregulär eingereisten Personen (Land, Meer, Luft) + nach Seenotrettung
- Wo? An den Außengrenzen
- Wie lange? 5-10 Tage
- „Nicht eingereist“
- Sonderfall: Inland (3 Tage)
- Zweck
  - Registrierung
  - Identifizierung
  - Sicherheitsüberprüfung
  - Gesundheits- und Vulnerabilitätsprüfung



PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Asylgrenzverfahren

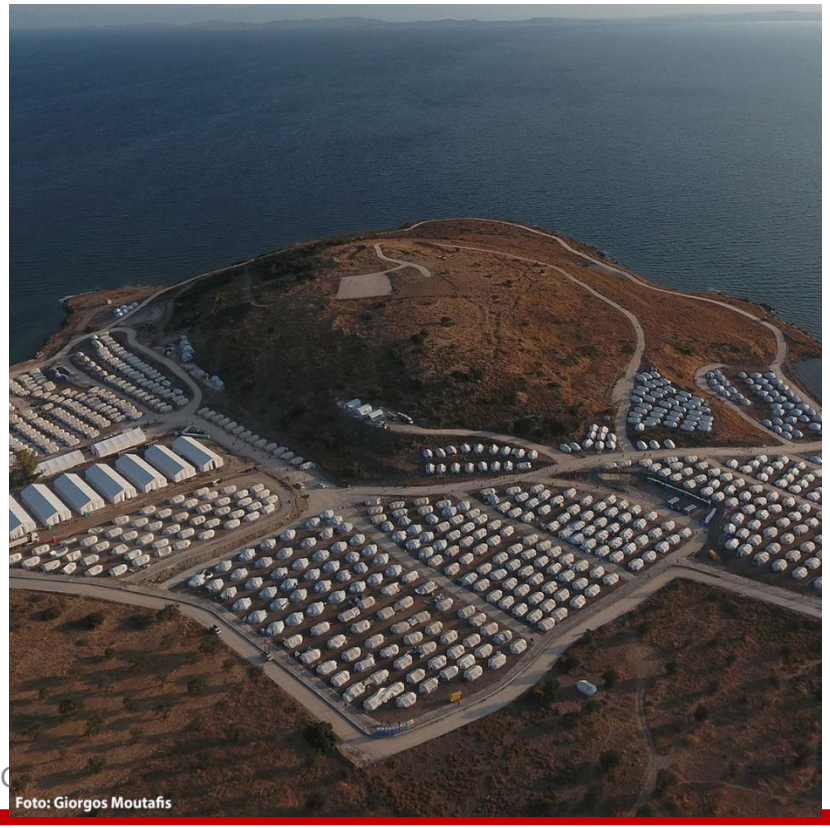
- Verpflichtend bei:
  - Herkunftsland mit Schutzquote unter 20%
  - Falsche Angabe von Informationen, zurückhalten von Dokumenten etc
  - Gefahr für öffentliche Sicherheit und Ordnung



PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Asylgrenzverfahren

- Verpflichtend bei:
  - Herkunftsland mit Schutzquote unter 20%
  - Falsche Angabe von Informationen, zurückhalten von Dokumenten etc
  - Gefahr für öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Dauer: 12 Wochen (Krise: 20 Wochen)
- „Nicht eingereist“



Asylgrenzverfahren

- Verpflichtend bei:
  - Herkunftsland m
  - Falsche Angabe
  - Gefahr für öffent
- Dauer: 12 Wochen (K
- „Nicht eingereist“
- Ausgenommen:
  - Unbegleitete min
  - Kinder unter 12 Ja
  - „besondere Bedar
- Entscheidung über
  - Zulässigkeit
  - Begründetheit (bes

ten etc

che Gründe“

Absenkung der Kriterien für „Sichere Drittstaaten“
(Entwurf AsylverfahrensVO 2016)

- „Ausreichender Schutz“ statt GFK-Status
- Transit als Verbindungskriterium

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Asylgrenzverfahren

- Verpflichtend bei:
  - Herkunftsland mit Schutzquote unter 20%
  - Falsche Angabe von Informationen, zurückhalten von Dokumenten etc
  - Gefahr für öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Dauer: 12 Wochen (Krise: 20 Wochen)
- „Nicht eingereist“
- Ausgenommen:
  - Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
  - Kinder unter 12 Jahren mit Familie
  - „besondere Bedarfe die nicht erfüllt werden können“, „medizinische Gründe“
- Entscheidung über
  - Zulässigkeit
  - Begründetheit (beschleunigtes Verfahren)

Bei Ablehnung:
Abschiebungsgrenzverfahren

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Abschiebungsgrenzverfahren

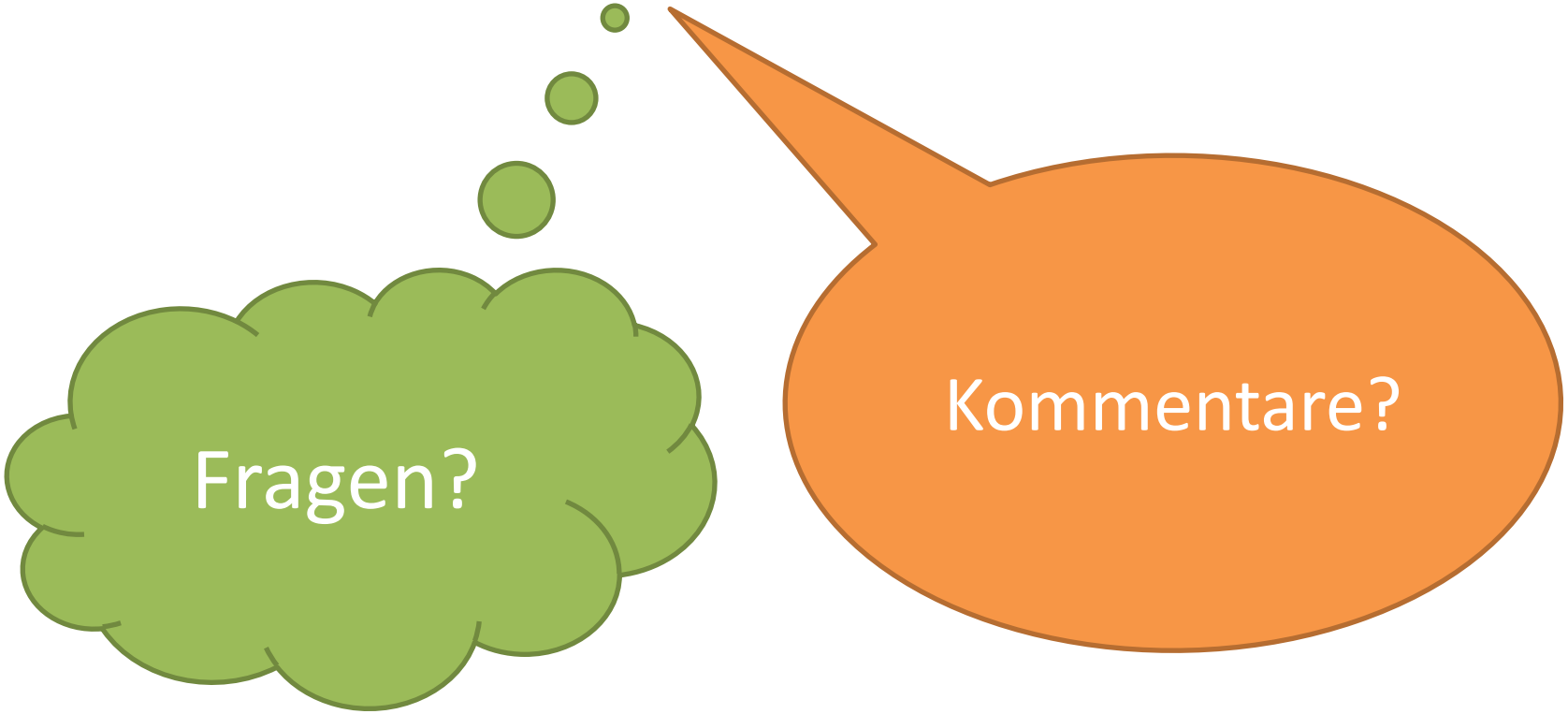
- Bei Ablehnung im Grenzverfahren
- Dauer: 12 Wochen (Krise: 20 Wochen)
- „Nicht eingereist“
- Wenn extra Haft angeordnet wird, dann wird diese Zeit auf Abschiebungshaft angerechnet

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Screening & Grenzverfahren

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Screening & Grenzverfahren



PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Zuständigkeit & Solidarität

© Christian Gohdes

Zuständigkeit (Dublin-System)

- Zuständigkeitskriterien
  - Familie in einem EU-Staat
    - Geschwister
    - Familie, die sich auf der Flucht gebildet hat
  - Gültiger Aufenthalt oder Visa
  - Abschluss oder andere Qualifizierung
  - **Ersteinreise**
- Abhängige Personen
- Ermessensklauseln

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Fristen	Dublin-III-VO (604/2013)	Vorschlag für eine Asyl- und Migrationsmanagement-VO	Vorschlag für eine Krisen-VO
Aufnahmegesuch	**3 Monate** (Art. 21) Bei Eurodac-Treffer: 2 Monate	**2 Monate** (Art. 29) Bei Eurodac-Treffer: 1 Monat Bei UMF kann trotz Fristablauf AE gestellt werden	**4 Monate** (Art. 8 Abs. 1 lit. a)
Antwort auf Aufnahmegesuch	**2 Monate** (Art. 22) Keine Antwort = Zustimmung	**1 Monat** (Art. 30) Keine Antwort = Zustimmung	**2 Monate** (Art. 8 Abs. 1 lit. b)
Wiederaufnahmegesuch	Bei Eurodac-Treffer: **2 Monate** Andere Beweismittel: 3 Monate (Art. 23) Betrifft Personen mit laufendem Asylverfahren, zurückgenommenen Antrag, abgelehntem Antrag (Art. 18)	**Wiederaufnahmenotifikation** Bei Eurodac-Treffer: **2 Wochen** (Art. 31) Betrifft Antragsteller, International Schutzberechtigte, Resettlement-Flüchtling (Art. 26)	**1 Monat** (Art. 8 Abs. 1 lit. c)
Antwort auf Wiederaufnahmegesuch	Bei Eurodac-Treffer: **2 Wochen** Ansonsten: 1 Monat (Art. 25) Keine Antwort = Zustimmung	**1 Woche**, um den Erhalt der Notifikation zu bestätigen Keine Antwort = Zustimmung	**1 Monat** (Art. 8 Abs. 1 lit. c)
Überstellungsfrist	**6 Monate** (Art. 29) Inhaftierung: 12 Monate Wenn „flüchtig“: 18 Monate	**6 Monate** (Art. 35) Inhaftierung: 12 Monate Wenn „flüchtig“: Überstellungsfrist läuft nach wiederauftauchen weiter	**1 Jahr** (Art. 8 Abs. 3)

Einschränkung des Rechtsschutzes

Dublin-III-VO
Recht auf ein wirksames Rechtsmittel gegen eine Überstellungsentscheidung

→

AMM-VO
Umfang des wirksamen Rechtsmittels beschränkt auf:
- Überstellung führt zu unmenschlicher Behandlung (Art. 4 EU-GRC)
- Einhaltung der Regeln zur Familienzusammenführung

Dublin-III-VO
Spielraum der Mitgliedstaaten (z. B. aufschiebende Wirkung)

→

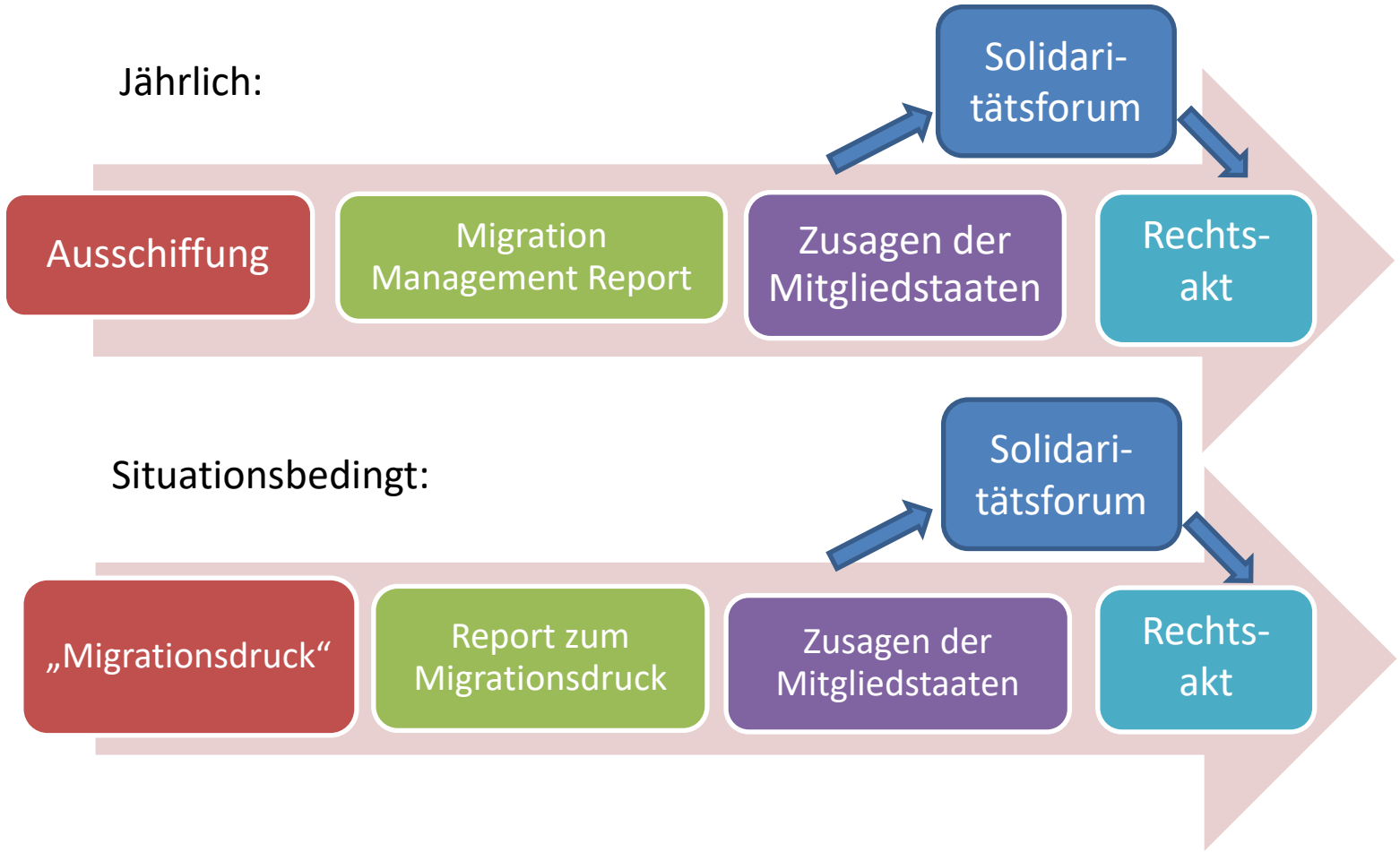
AMM-VO
- 2 Wochen Klagefrist
- Keine automatisch aufschiebende Wirkung
- Gerichte sollen innerhalb eines Monates entscheiden

Solidarität

- Wann?
  - „Migrationsdruck“
  - Ausschiffung nach Seenotrettung
  - (+ freiwillige Solidaritätsmaßnahmen)
- Solidaritätsmaßnahmen:
  - Umverteilung von Asylsuchenden, die nicht im Grenzverfahren sind
  - Umverteilung von Anerkannten
  - Abschiebe-Patenschaften
  - Aufbau von Kapazitäten
  - (Bei freiwilliger Solidarität auch Umverteilung von Asylsuchenden im Grenzverfahren + irregulären Drittstaatler*innen)

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Solidarität



PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

© Christian Gohdes

Ausblick

Europäische Gesetzgebung
Am Beispiel des ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens
Europäische Kommission
formuliert Stellungnahme
Vorschlag für Rechtsakt
Stellungnahme
gemeinsamer Entwurf
Vermittlungsausschuss
verabschiedetes Gesetz
1. Lesung
2. Lesung
3. Lesung
gemeinsamer Standpunkt
ändert Kommissions- oder Parlamentsentwurf
akzeptiert Rechtsakt oder ändert ab
billigt gem. Standpunkt
Europäisches Parlament
geänderter gemeinsamer Standpunkt
berät über Änderungswünsche des Parlaments
Rat der Europäischen Union
Bundeszentrale für politische Bildung, 2010, www.bpb.de
Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de
BY - NC - ND

Ausblick

- Was tun?

https://aktion.proasyl.de/#petitionform

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Mehr Infos: https://www.proasyl.de/material/der-new-pact-neue-grenzverfahren-mehr-haft-keine-loesung-alter-probleme-kopie/

Kontakt bei Fragen: wj@proasyl.de

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.